

Kinga Su

Delirium Veritatis



EXOGallery



Kritisches Design

Delirium Veritatis befasst sich mit aktuellen Themen wie Medienkompetenz, dem Einfluss der Technologie auf die Wahrnehmung und den soziopolitischen Folgen von Desinformationen in einer Zeit, in der subjektive Realitäten den Diskurs dominieren.

Mit einer eklektischen Mischung aus Collagen, Kunstbüchern und einem interaktiven Spiel hinterfragt Su unseren Medienkonsum und die Narrative, die unser Weltbild prägen. Die Kunstwerke sind eine visuelle und interaktive Kritik daran, wie in unserer Gesellschaft Fakten vereinfacht und damit manipuliert und Mythen konstruiert werden.

Sus Collagen sind ein eindrucksvoller Kommentar zur Fragilität der Wahrheit. Durch die Gegenüberstellung unterschiedlicher Bilder und Texte schafft sie visuell fesselnde Werke, die die verwirrende Wirkung von Mediensättigung und Propaganda widerspiegeln. Diese Collagen zwingen den Betrachter, sein eigenes Verständnis aus den Fragmenten zusammensetzen und spiegeln so die Herausforderung wider, die Realität in einer Welt nach der Wahrheit zu erkennen.

Das Herzstück von Delirium Veritatis sind Kunstbücher, die eine Reihe von Mythen und herausfordernden Wahrheiten verweben. Diese Bücher dienen sowohl als Leitfaden als auch als Rätsel und erforschen die Entstehung und Aufrechterhaltung moderner Mythen. Sie untersuchen auch die Rolle des Grafikdesigns bei der Vermittlung von Informationen und laden die Leser ein, die Geschichten, die sie als Wahrheiten akzeptieren, zu hinterfragen und die Macht Dynamik zu erkennen, die mit ihrer Verbreitung einhergeht.

Die Ausstellung beinhaltet ein interaktives Spiel, das die Teilnehmer in die Komplexität der post-wahrheits- und bildgesteuerten Informationslandschaft unserer Zeit eintauchen lässt. Dieses Spiel dient nicht nur der Unterhaltung, sondern ist ein erfahrungsbasiertes Lerninstrument, das die Mechanismen der Vereinfachung von Fakten aufzeigt, die zu Täuschungen führen. Darüber hinaus macht es uns darauf aufmerksam, dass Algorithmen dazu gedacht sind, unsere politischen Ansichten zu verstärken, anstatt sie zu hinterfragen.

Kinga Su setzt kritisches Design als Methode ein, um zum Nachdenken und zum Dialog anzuregen. Ihre Werke sind nicht nur dazu da, um bewundert zu werden; sie sind Werkzeuge für eine kritische Auseinandersetzung.

Die Ausstellung dient als Aufruf zur Wachsamkeit und fordert uns auf, die Welt um uns herum zu hinterfragen und uns kritisch mit ihr auseinanderzusetzen, um Klarheit inmitten des Chaos und Wahrheit im Delirium zu finden.



Events

Vernissage

Freitag, 13. September, 19:00

Art Alarm

21. September, 11:00 – 19:00 und 22. September,
11:00 – 18:00

Artist Talk (während des Art Alarms)

21. & 22. September, 15:00



Critical Design Show

Delirium Veritatis addresses urgent contemporary issues such as media literacy, the influence of technology on perception, and the sociopolitical consequences of misinformation in an era where subjective realities dominate the discourse.

Through an eclectic mix of collages, art books, and an interactive game, Su challenges our approach to media and the narratives that shape our worldview. The artworks are a visual and interactive critique of how facts are simplified and thus manipulated, and myths are constructed in our society.

Su's collages are a striking commentary on the fractured nature of truth. By juxtaposing disparate images and texts, she creates visually arresting pieces that reflect the disorienting effect of media saturation and propaganda.

These collages compel viewers to piece together their own understanding from the fragments, mirroring the challenge of discerning reality in a post-truth world.

At the heart of Delirium Veritatis are art books that weave a narrative through a series of myths and challenging truths. These books serve as both guides and riddles, exploring the creation and perpetuation of modern myths.

They also examine the role of graphic design in the transfer of information, inviting readers to question the stories they accept as truths and to recognize the power dynamics involved in their dissemination.

The exhibition features an interactive game designed to immerse participants in the complexities of post-truth and image driven contemporary information landscape. This game is not merely for entertainment; it is an experiential learning tool that exposes the mechanics of simplification of facts leading to deception. Furthermore, it brings to our attention that algorithms are meant to reinforce our political views rather than challenge them.

Kinga Su employs critical design as a methodology to provoke thought and dialogue. Her works do not just exist to be admired; they are tools for critical engagement.

The exhibition serves as a call to vigilance, urging us to question and critically engage with the world around us to uncover clarity amidst chaos and truth within delirium.



Events

Opening Reception

Friday, 13. September, 19:00

Art Alarm

21. September, 11:00 – 19:00 und 22. September,
11:00 – 18:00

Artist Talk (during Art Alarm)

21. & 22. September, 15:00



Bio

Kinga Su ist eine facettenreiche, multidisziplinäre polnische Künstlerin, die in Straßburg, Frankreich, lebt. In der breiten Palette ihrer kreativen Ausdrucksformen ist die Animation der wichtigste Medium, durch das sie Bildern Leben einhaucht. Ihre künstlerische Leidenschaft geht jedoch über die digitale Leinwand hinaus; sie ist begeistert vom Spiel mit den Materialien, das sie mit traditionellen grafischen Techniken wie Linolschnitt, Kaltnadelradierung und Holzschnitt betreibt.

Su (geboren 1994 in Polen) studierte Französisch an der Universität Warschau und Grafik an der Akademie der Schönen Künste in Warschau, Polen. Derzeit absolviert sie ein Studium der Grafikkommunikation an der Haute École des Arts du Rhin in Straßburg, Frankreich.

Inspiration

Intuition ist in meiner Arbeit sehr wichtig. Sie führt mich in unbekannte Bereiche, die ich mit den Techniken erforsche, die mir für das, was ich sagen möchte, am geeignetsten erscheinen. Ich bin ausgebildete Grafikdesignerin und Musikerin, was die Gestaltung meiner Werke stark beeinflusst. Ich übersetze den Rhythmus, den Klang und die Dynamik in visuelle Formen. Ich versuche immer, eine Verbindung zum Betrachter herzustellen, sei es in interaktiven Installationen, in der Gravur oder im Video.

Für mich persönlich ist die künstlerische Praxis einerseits ein Zufluchtsort, an dem ich Dinge in meinem eigenen Tempo erkunden kann. Andererseits ist sie eine Möglichkeit, über Dinge zu sprechen, die mir wichtig sind.



Exhibitions & Art Fairs

(S) Solo Show (G) Group Exhibition (AF) Art Fair

- 2024 Enter Art Fair, Copenhagen, DK (AF)
Art Karlsruhe, EXOgallery, Karlsruhe, DE (AF)
The Cave 2.0: Unveiling Illusions, EXOgallery, Stuttgart, DE (G)

- 2023 The Cave: Unveiling Illusions, EXOgallery, NYC, New York, USA (G)
Introspection, EXOgallery, Stuttgart, DE (G)
Five Elements, EXOgallery, Stuttgart, DE (S)
Winter Salon, Masovian Centre for Contemporary Art, Radom PL (G)
The One, Show of International Digital Art Contest, Torun, PL (G)

- 2022 XmART, EXO gallery, Stuttgart, DE (G)
Art Monaco, MC (AF)
Stroke Art Fair, Munich, DE (AF)
Grand Opening, EXOgallery, Stuttgart, DE (G)
AAF Stockholm, SE (AF)

- 2021 Animation to accompany Steve Reich's concert,
Conservatoire de Strasbourg, FR

- 2020 Annual Student Exhibitions, Academy of Fine Arts, Warsaw, PL (G)

- 2019 Analogue Photography Show, Academy of Fine Arts, Warsaw, PL (G)

- 2018 Illustration Competition, Exhibition, Culture Center, Kutno, PL (G)

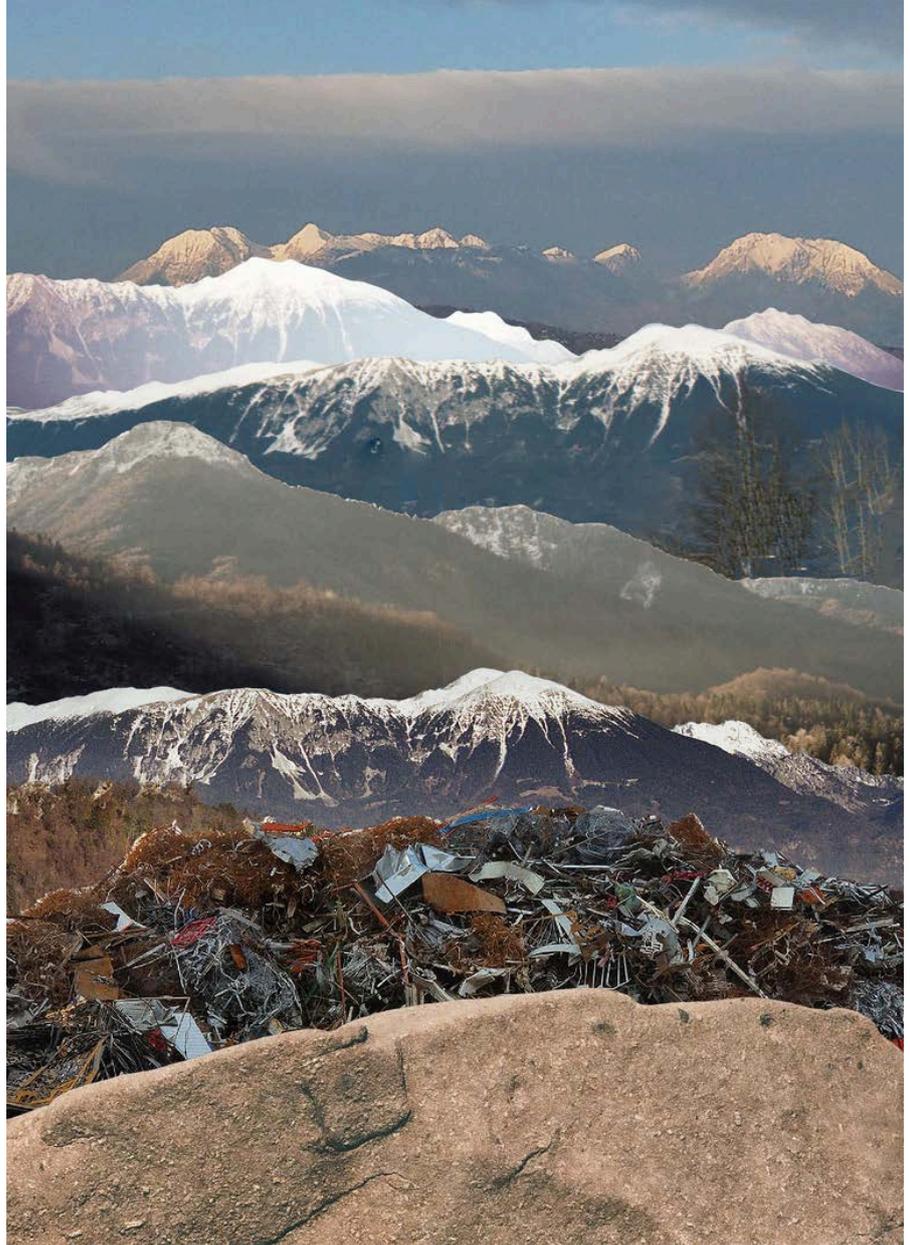
Prizes & Recognitions

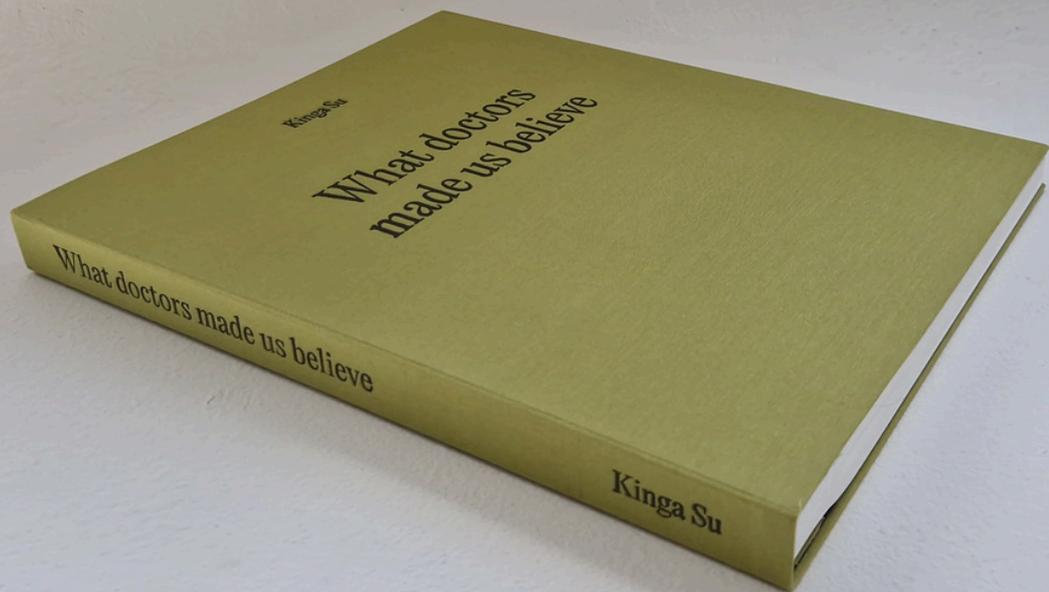
- 2023 Recognition at the International Digital Art Contest in Torun, PL for
the video animation 'The One'





Detail: Kinga Su, Responsibility





What doctors made us believe
Kinga Su

2024
Hand-made book, 104 pages
30 x 34 cm

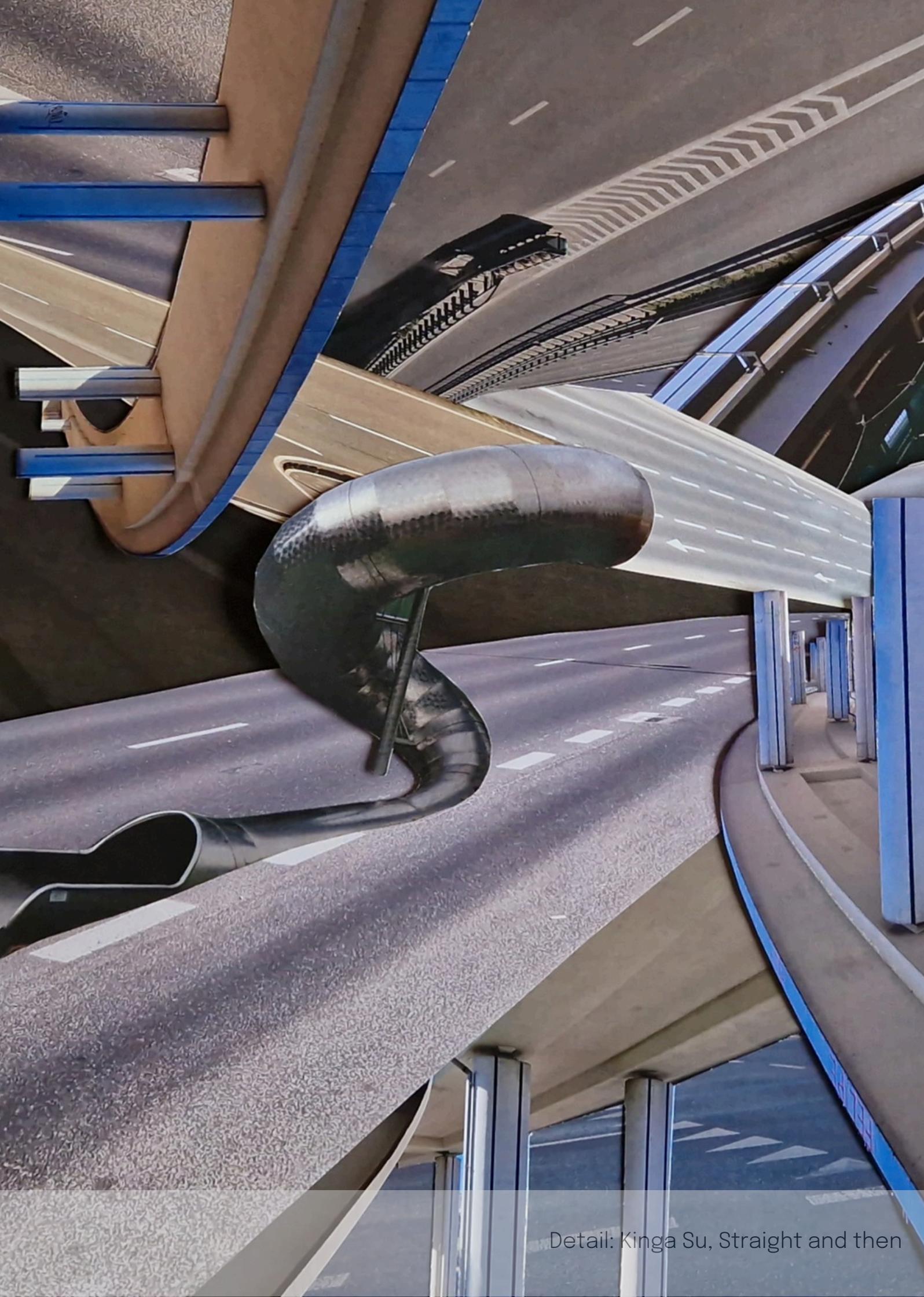


Detail: Kinga Su, Berglandschaft

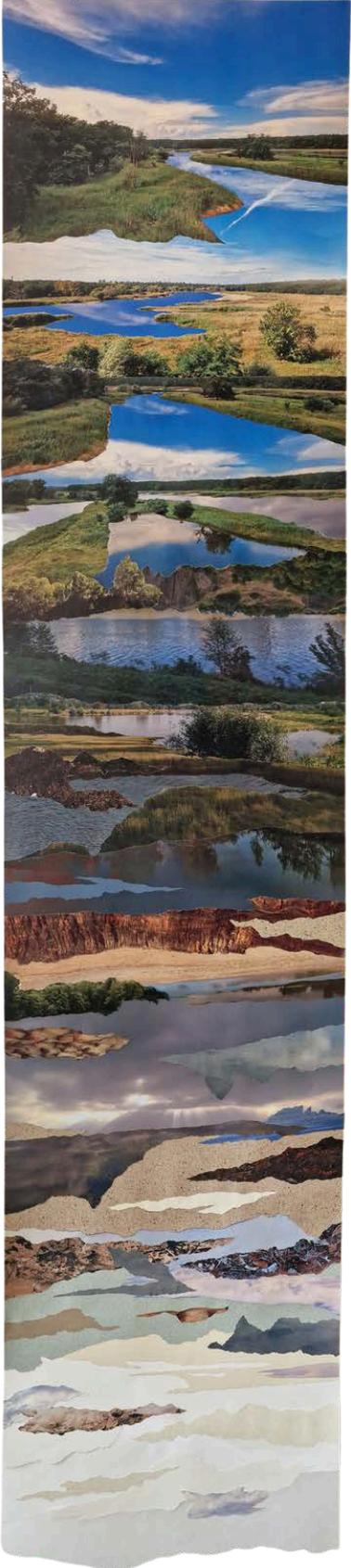


Straight and then
Kinga Su

2024
Papier Collage
43 x 60 cm



Detail: Kinga Su, Straight and then



Paysage vertical
Kinga Su

2022
Papier Collage
200 x 40 cm

Kinga Su

Delirium Veritatis

13. September - 26. Oktober 2024



EXOgallery

EXOgallery
Silberburgstr. 145A
D-70176 Stuttgart

Tel: +49 (0)711.2869.3011
@: art@exo-gallery.com
Web: exo-gallery.com

Wed - Fr: 11:00 - 18:00
Sat: 15:00 - 18:00